



NIEDERÖSTERREICHISCHER BRIDGESPORT-VERBAND

Geschäftsstelle: Dorith Schwarz,
 2384 BREITENFURT, Waldstraße 14A
 Tel. + Fax.: 02239 2627 / E-Mail: bridge.noebv@aon.at
www.noebv-bridgesportverband.at
 ZVR-Zahl: 761535911

PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG des NÖBV vom 17. März 2007

Beginn: 12 Uhr

Anwesende:	Ing. Wolfgang Semmelrath	Präsident	1 Stimme
	D.I. Heinrich Gaenger	Vizepräsident	1 Stimme
		Sportkapitän	1 Stimme
	Herbert Robisch	Kassier	1 Stimme
	Dorith Schwarz	Schriftführer	1 Stimme
	Ing. Alfred Fleischmann	Rechnungsprüfer	
Klubvertretungen:	Dieter Burger	KBC	11 Stimmen
	Wolfgang Schwab	BCP	13 Stimmen
	Erich Schamberger (bis 12h30)		
	Mag. Gabriela Jelinek	MBC	<u>5 Stimmen</u>
			34 Stimmen
Entschuldigt:	Dkfm. Renate Koschier	EDR & PBA	2 Stimmen
	Friedrich Herold	Beirat	
	Rainer Poppinger		2 Stimmen

1. ERÖFFNUNG DER GENERALVERSAMMLUNG

Der Präsident begrüßt die anwesenden Delegierten und Vorstandsmitglieder, dankt für ihr Kommen und eröffnet die Generalversammlung. Die Einladung mit Tagesordnung ist fristgerecht an die Vereine und Vorstandsmitglieder ergangen. Gegen die vorliegende Tagesordnung besteht kein Einwand. Die Schriftführerin überzeugt sich von der Vollständigkeit der vorgelegten Vollmachten der Delegierten und stellt die Stimmenanzahl fest: 34 Stimmen.

2. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS 2006

Herr Semmelrath stellt den Antrag das Protokoll der Generalversammlung 2006 vom 18. März 2006 ohne gesonderte Verlesung zu genehmigen. Mit 34 Stimmen angenommen.

3. GESCHÄFTSBERICHT DES VORSTANDES

Bericht des Präsident

Herr Semmelrath berichtet über Änderungen welche im Protokoll von der Generalversammlung 2006 aufgelistet sind wie z.B. das Rauchverbot, welches seitens des ÖBV generell bei Turnieren ab Faktor 2 verpflichtend wurde, ferner dass die Konkurrenzierung zwischen Wien und NÖ bei der Landespaarmeisterschaft durch unterschiedliche Nenngelder beseitigt werden konnte. Die Anerkennung der Landesverbände im ÖBV hat leider noch immer nicht stattgefunden, Verhandlungen stagnierten. Der NÖBV wird

ein neuerliches Ansuchen an den ÖBV stellen. Ferner ersucht der NÖBV seine Vereine etwaige E-Mail Adressen sowie, wenn möglich, auch diejenigen E-Mail Adressen der bereits seitens der Vereine angemalten Mitglieder zur Verfügung zu stellen, damit eine effizientere Werbung für die Veranstaltungen des NÖBV versucht werden kann. Wie kann man mehr NÖBV Teilnehmer nach Loiben bringen? Über mögliche „Aktionen für NÖBV Vereine“ wird noch zu beraten sein. Ferner spricht Herr Semmelrath seinen Dank an Frau Marianne Soukup und Herrn Georg Engl für die Internet-Unterstützung in Loiben 2006 aus. Eine Änderung wurde auch im Programm von Loiben 2007 gemacht: es findet heuer erstmals statt des Board-a-Match ein Miniteam statt. Loiben 2006 konnte trotz Hochwasserproblematik letztendes ohne Programmänderungen abgewickelt werden, die Zusammenarbeit mit Familie Knoll war sehr gut.

Bericht des Sportkapitän und Vizepräsident

Herr Gaenger teilt mit, dass die NÖBV Teammeisterschaft problemlos über die Bühne geht, die Anzahl der Teams stagniert. Die Termine für Herbst sind bereits in Ausarbeitung (3. + 17. Okt., 7., 14. + 21. Nov. sowie 5. Dez.). Frau Jelinek erwähnt, dass die Termine immer in den Wintermonaten im KBC und in den Frühjahrs- bzw. Herbstmonaten immer im BCP stattfinden. Kann man die Termine nicht abwechselnd vornehmen. Es ist leider nicht möglich die Anzahl der Teilnehmer bei der Landespaarmeisterschaft zu erhöhen, man sollte überlegen die Veranstaltung doch mit Wien zusammen zu legen. Herr Gaenger gibt auch zu bedenken, dass die Spielräume sowohl vor als auch nach dem Turnier rauchfrei gehalten werden sollten. Der ÖBV Sportausschuss sollte definieren wann ein Turnier beginnt und wann es endet.

Bericht des Schriftführers

Frau Schwarz berichtet wie jedes Jahr, keine Vorkommnisse.

Bericht des Kassier

Herr Robisch verliest den Kassastand 2006 und den von 2007 woraus ein geringer Überschuss aufscheint. Der Kassabericht und die Bilanzvorschau sind zeitgerecht an die Vereine ergangen. Die Teilnehmer in Loiben werden immer weniger, wobei uns sicher das Hochwasser von 2006 einige Teilnehmer gekostet haben. Eine Gegenüberstellung der Teilnehmer von 2003 gegen 2006 ergibt eine Verminderung von 100 Teilnehmer. Frau Jelinek erwartet sich mehr Zusammengehörigkeit der Vereine mit dem Verband, man sollte einige Aktivitäten wie Verbandszeitung herausbringen etc. überlegen.

4. BERICHT DER BEIRÄTE UND AUSSCHÜSSE

Die beiden Beiräte (EDR und PBA) mussten nicht tätig werden..

5. BERICHT DER KASSAREVISOREN

Herr Fleischmann teilt mit, dass die Kassaführung des NÖBV sachlich vollständig und lückenlos erfolgt ist. Bei dieser Gelegenheit stellt er den Antrag auf Entlastung des Kassiers: mit 33 Stimmen angenommen. Er gibt dem Vorstand seinen schriftlichen Bericht und erläutert einige Punkte wie folgt: Wenn nicht neuerliche Einnahmequellen erschlossen werden, wird in Zukunft plus - minus das Geschäftsjahr abschließen. Man sollte beim ÖBV anfordern, dass es auch eine Juniorenermäßigung bei der LPMS geben sollte. Die Gebühren für Nebenarbeiten wie Boards duplizieren etc. sind zu hoch, man sollte wie schon oft erwähnt doch die Anschaffung einer Dupliziermaschine erwägen.

6. ENTLASTUNG DES VORSTANDES, DER BEIRÄTE UND AUSSCHÜSSE

Herr Fleischmann beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes, welche einstimmig (29 Stimmen) angenommen wurde. Der Präsident bedankt sich bei den Vorstandskolleg(innen)en für die Angenehme Zusammenarbeit.

7. BUDGETVORSCHAU

Herr Robisch bringt den schriftlich zeitgerecht vorgelegten Budgetvorschlag zur Kenntnis.

8. ANTRÄGE AN DIE GENERALVERSAMMLUNG

Es wurden keine schriftlichen Anträge an die Generalversammlung gestellt.

9. ALLFÄLLIGES

- . Herr Fleischmann regt an, dass ein Autobus von Mödling über Wr. Neudorf und Klosterneuburg organisiert werden könne um einige Teilnehmer für Loiben zu gewinnen. Dieser Vorschlag würde auch für die nächste Paarmeisterschaft angebracht sein. Frau Jelinek erklärt sich bereit, die Ausrichtung der Landespaarmeisterschaft 2008 zu überlegen. Ferner wird erörtert, wie man jene Bridgespieler welche im Raum Mödling und Wr. Neustadt spielen, zum Verband bringen könnte. Es soll ein neuerlicher Antrag an den ÖBV gestellt werden um Aufnahme in den Dachverband. Herr Burger fragt an ob es nicht auch einen Austragungsmodus analog wie zur Zeit in Wien eine „Miss und Mister Niederösterreich“ auszuschreiben, möglich wäre. Wäre zu überdenken, nur bei Erschließung zusätzlicher Sponsoren..

Mit einem Dank an die anwesenden Delegierten schließt der Präsident die Generalversammlung.

Ende 14 Uhr
ds